



# HUGENOTTENHALLE

## März–August

# 2009

### März

#### Was Ihr wollt

Di. 17. 3. | 20 h



Theater von William Shakespeare. Produktion: Shakespeare & Partner. Mit: Martin Luettko u. a. Die als Page verkleidete Viola verliebt sich Herzog Orsino, der

sie/ihn zu seiner angebeteten Gräfin Olivia schickt, die sich in ihn/sie verliebt. Malvolio wiederum glaubt, Olivia sei in ihn verliebt und er wirbt um sie. Der allzeit betrunkene Onkel der Gräfin, Sir Tobi, schickt Sir Bleichenwang ins Rennen um ihre Gunst. Als dann der verschollene Zwillingbruder Violas auftaucht, ist die Verwirrung komplett.

Hugenottenhalle

13,40/15,50/18,90 €

#### U-Bahn-Kontrollöre

Do. 19. 3. | 20 h

... in tiefgefrorenen Frauenkleidern

Comedy: Abschiedstour: „Wir sind dann mal weg!“

Noch sind sie aber da und präsentieren ihren wahnwitziger Entertainment-Cocktail. Die Kontrollören bezeichnen ihren Stil gerne als „Hardcore A Cappella“. Das berühmte Comedian Harmonists-Thema trifft auf brettharten Rammstein-Sound. Musikalisches Kraftpaket und Statement zugleich

Hugenottenhalle

17,10/19,90 €

#### Meine Schwester und ich

So. 22. 3. | 18 h



Komödie von Ralph Benatzky. Theater am Kurfürstendamm. Mit: Nora von Collande, Herbert Herrmann u. a. Prinzessin Lilly liebt den Bibliothekar Roger – unstandesgemäß. Um Roger halten zu können und trotzdem Prinzessin zu bleiben, greift sie zur List und erfindet eine Schwester namens Geneviève, die als einfache Verkäuferin arbeitet. Nun beginnt ein verwirrendes Spiel, denn Geneviève alias Lilly alias heiratet Roger ...

Hugenottenhalle

15,50/16,-/20,- €

#### Der kleine Eisbär und der Angsthase

Mo. 23. 3. | 16 h



Theater für Kinder ab 3 Jahre Lars, der kleine Eisbär, lebt am Nordpol. Er ist viel allein unterwegs. Da hört er eines Tages aus einem tiefen Loch ein Wimmern. Es ist Hugo, ein kleiner Schneehase. Lars hilft ihm heraus, und die beiden werden richtig gute Freunde. Der eine mutig, der andere ängstlich, aber in der Not stehen sie zueinander.

Hugenottenhalle

5,- €

#### Die Prinzen

Mi. 25. 3. | 20 h



in concert: „Die neuen Männer – Tour 2009“

Die Prinzen gehören zu Deutschlands erfolgreichsten Popbands. Seit 1991 stehen sie nun schon im Rampenlicht, übrigens genau seitdem sie klugerweise den alten Bandnamen „Herzbuben“

abgelegt hatten. Anfang 2009 wollen sie ihrem Publikum nun wieder einheizen und rhetorisch den Marsch blasen – Die Prinzen unterwegs – live on Stage!

Hugenottenhalle

33,45/35,75/38,05/40,35/42,65 €

#### Verleihung des Franz-Völker-Preises

Do. 26. 3. | 20 h

Stargast: Christian Elsner und der Kammerphilharmonie Bad Nauheim

Mit dem Franz-Völker-Preis wird an den Tenor Franz Völker erinnert, der am 31. 3. 1899 in Neu-Isenburg geboren wurde. Ausgezeichnet werden 2009 die drei hochtalentierten junge Tenöre: Kejia Xiong, Lucian Krasznec und Daniel Jenz, die sich zum Preisträgerkonzert ihrem Publikum musikalisch präsentieren.

Hugenottenhalle

22,-/25,-/27,- € zzgl. Geb.

#### Bunter Abend des Sports

Fr. 27. 3. | 19 h

Ehrung der besten sportlichen Leistungen des Jahres 2008.

Hugenottenhalle

Eintritt frei

#### Gary Moore „Bad For You Baby“

Sa. 28. 3. | 20 h

in concert: Tour 2009

Gary Moore gilt als einer der besten Gitarristen, die jemals aus Großbritannien hervorgegangen sind.

Hugenottenhalle

45,20 €

#### Musical Fieber Tournee 2009

Di. 31. 3. | 19:30 h

„Musical Fieber“ präsentiert die schönsten Songs und die größten Hits aus den erfolgreichsten Musicalproduktionen der Welt von „Cats“ bis „Dirty Dancing“!

Hugenottenhalle

34,-/39,50/45,-/50,50 €

#### Begleitseminar: Die Leiden des ...

Di. 31. 3. | 20 h

Begleitseminar VHS zur Theaterreihe:

**Die Leiden des jungen Werther**

In der Hugenottenhalle am 24. 4. 2009

Westend-Bibliothek, Alicestraße 107

# April

## 11. Vintage Drum Meeting 2008 Sa. 4. 4. | 10–17 h

Spezialmarkt für alte Schlagzeuge und Trommelflohmarkt  
nähere Infos unter [www.stdrums.de](http://www.stdrums.de)

Hugenottenhalle 3,- € incl. Tombola-Los

## „... gerade Dich Arbeiter wollen wir“ Fr. 17. 4. | 19 h

Ausstellung des DGB und der Hans-Böckler-Stiftung  
(bis So. 19. 4.)

Ausstellungseröffnung am 17. 4. 2009 um 19 Uhr

Foyer Hugenottenhalle

## „Anarchy in the Ukulele!“ Sa. 18. 4. | 20 h

Ukulele Orchestra of Great Britain

Eine Kollision aus Punkmusik und swingenden Oldies. Das ganze Universum in einer kleinen Ukulele. Von Tschairowsky über Nirvana bis zu Otis Redding – das Orchester nimmt uns mit auf eine musikalische Weltreise.

Hugenottenhalle 24,90/27,20/29,40 €

## Susanne Auslender Do. 23. 4. | 19:30 h



Vernissage: Susanne Auslender  
In der Stadtgalerie Neu-Isenburg eröffnet die Darmstädter Künstlerin Susanne Auslender ihre Werkschau großformatiger Holzskulpturen in Neu-Isenburg.

Neben Stadtgalerie und Bansapark werden die Arbeiten von Susanne Auslender an weiteren Plätzen ausgestellt: im Lichthof der Hugenottenhalle, auf dem Platz vor der Hugenottenhalle sowie im Sportpark. Damit wird erstmals eine Künstlerin umfassend in der Stadt präsentiert. Das Kulturbüro bietet in Zusammenarbeit mit der vhs Neu-Isenburg unter dem Titel „SkulpTour“ Radtouren zur Kunst Susanne Auslenders an.

„SkulpTour“-Termine sind: Samstag, 9. 5. 2009, 15 – 18 Uhr, Donnerstag, 4. 6. 2009, 18 – 21 Uhr, Samstag, 29. 8. 2009 15 – 18 Uhr. Die Radtouren werden von der Kunsthistorikerin Esther Erfert geleitet und schließen mit einem Picknick im Grünen ab.

Anmeldung: vhs Neu-Isenburg e.V., Bahnhofstr. 2, 63263 Neu-Isenburg, Tel.: 06102 254746, Fax: 06102 6644

Unkostenbeitrag: 8,- € incl. Führung und kleinem Picknick)

Stadtgalerie

## Subway To Sally Do. 23. 4. | 20 h

in concert: „Kreuzfeuer-Tour 2009“

Hugenottenhalle 25,80 €

## Die Leiden des jungen Werther Fr. 24. 4. | 20 h



oder: Die Sprache der Liebe  
Von Johann Wolfgang von Goethe.  
Produktion: Tournee Theater Greve.  
Mit: Michael Haebler, Nele Hollinderbäumer u. a.

Im WERTHER wird geschildert, wie ein junger Mensch mit seiner sozialen Wirklichkeit in Konflikt gerät und daran zerbricht: Der sensible Werther begibt sich in eine idyllische Landschaft und unterschätzt das einfache Volk, um möglichst ungehindert sein Ich entfalten zu können. Selbstverwirklichung ist sein Ziel. Er erlebt die Natur, indem er sie aus seinen eigenen Empfindungen heraus beseelt. Vor einem Ball

lernt er Lotte kennen und leidenschaftlich lieben, obwohl er weiß, dass sie schon an den besonnenen und umsichtigen Albert versprochen ist. Seine Begegnung mit Lotte verändert sein Leben schlagartig. Seine Schwärmerei und Liebe sind überwältigend. Als Albert auftaucht, muss Werther erkennen, dass Lotte ihm versagt bleibt und stürzt vom höchsten Glücksgefühl in tiefste Verzweiflung.

Hugenottenhalle

13,40/15,50/18,90 €

## Familie Popolski Sa. 25. 4. | 20 h



Comedy – Die Pop-Sensation:  
Die unglaubliche Geschichte der Familie Popolski.

Eine der unglaublichsten Geschichten in der Welt der Popmusik gelangt an das Licht der Öffentlichkeit: So gut wie alle Top-Hits der letzten Jahrzehnte sind geklaut! Die eigentlichen Urheber der Songs sind die Mitglieder einer völlig unbekanntenen, verarmten Musikerfamilie aus Polen: Der Familie Popolski!

Hugenottenhalle

25,- €

## Ich tanze mit Dir in den Himmel Mo. 27. 4. | 20 h



Musik – Ausführende: Staatliches Musiktheater Sofia, Bulgarien  
Produktion:

Euro-Studio Landgraf

Durch die Programme führt der

Wiener Schauspieler und Entertainer Peter Josch.

Der Abend „Ich tanze mit dir in den Himmel hinein“ lässt Champagnerlaune aufkommen mit unvergänglichen Melodien von Friedrich Schröder, Johann Strauß, Franz Lehár, Paul Abraham, Emmerich Kálmán, Eduard Künneke und Carl Zeller.

Hugenottenhalle

20,-/21,10/24,50 €

## Die Zauberflöte für Kinder Di. 28. 4. | 17 h

von Wolfgang Amadeus Mozart in einer kindergerechten Fassung mit Erzähler.

„Die Zauberflöte“ ist die berühmteste, die populärste, und die meist aufgeführte deutsche Oper. Die märchenhafte Handlung sowie die eingängigen Melodien verzaubern.

Hugenottenhalle

20,-/24,-/28,-/32,- €

Kinder bis 17 Jahre: 15,-/19,-/23,-/27,- €

## Tanz in den Mai Do. 30. 4. | 20:30 h

Maikäfer, Hupfdohlen und Partylöwen aufgepasst:

Tanz in den Mai mit „The Gypsies“ und DJD

Hugenottenhalle

Vvk. 10,- €, Abendkasse 12,- €

# Mai

## „SkulpTour“-Radtouren Sa. 9. 5. | 15 – 18 h

Das Kulturbüro bietet in Zusammenarbeit mit der vhs Neu-Isenburg unter dem Titel „SkulpTour“ Radtouren zur Kunst Susanne Auslenders an. Die Radtouren werden von der Kunsthistorikerin Esther Erfert geleitet und schließen mit einem Picknick im Grünen ab.

Anmeldung: vhs Neu-Isenburg e. V., Bahnhofstraße 2, 63263 Neu-Isenburg, Tel.: 06102 254746, Fax: 06102 6644

Unkostenbeitrag: 8,- € incl. Führung und kleinem Picknick)

**Gerd Dudenhöffer spielt Heinz Becker** Sa. 9. 5. | 20 h

Das neue Programm „Kosmopolit“ Gerd Dudenhöffer bzw. Familienvater Heinz Becker ist längst eine unumstrittene Kultfigur im Comedysektor! Ignorant, besserwisserisch, naiv, selbstbewusst aber im Grunde strohblöd, vernichtet Heinz Becker alles, was gegen seine alteingesessenen Ideale und schon seit Urzeiten festgefahrenen Normen zu gehen scheint. Becker weiß über alles

Bescheid und hat von nichts einen Plan!

**Hugenottenhalle** 27,80/30,-/32,20 €

**Frühlingskonzert** So. 10. 5. | 17 h

Caféhaus-Musik der 20er und 30er Jahre  
Salon-Ensemble der Philharmonischen Gesellschaft.  
Operettenmelodien, Walzer, Tänze, Märsche von Lanner, Strauß, Offenbach u. a.

**Hugenottenhalle** 9,50 €, ermäßigt 8,50 €

**„Endlich Freizeit, was für’n Stress!“** Fr. 15. 5. | 20 h

Comedy: Paul Panzer  
Nach seinem ersten Comedy Programm „Heimatabend Deluxe“ mit ausverkauften Hallen quer durch das Bundesgebiet kommt Paul Panzer 2009 mit seinem brandneuen Programm ...

**Hugenottenhalle** 27,- €

**Christina Stürmer & Band** Sa. 16. 5. | 20 h

in concert: Tour 2009  
Wer sie einmal live auf der Bühne erleben durfte, kann sich ihrer Wirkung, ihrer Stimme und der Kraft ihrer Songs nicht mehr entziehen. Christina Stürmer über-

zeugt mit viel Talent, Persönlichkeit, Sympathie und einer erfrischenden Bodenständigkeit, wie man sie bei all dem Erfolg, den die 24-jährige in den letzten Jahren erreicht hat, nicht erwarten würde.

**Hugenottenhalle** 37,- €

**Tag des Liedes** Sa. 23. 5. | 17 h

Jubiläumskonzert 175 Jahre Frohsinn-Sängerbund mit Magdalene Hermann, Sopran; Juri Lavrentiev, Tenor Staatstheater Darmstadt; Wiktor Czerniawski, Baß-Bariton Staatstheater Darmstadt; Elena Eurich, Klavier, Chor des Frohsinn-Sängerbund 1834 e. V.

Gesamtleitung: Dieter Georg Haag, Langstadt

**Hugenottenhalle**

## Juni

**„SkulpTour“-Radtouren** Do. 4. 6. | 18 – 21 h

Das Kulturbüro bietet in Zusammenarbeit mit der vhs Neu-Isenburg unter dem Titel „SkulpTour“ Radtouren zur Kunst Susanne Ausländers an. Die Radtouren werden von der Kunsthistorikerin Esther Erfert geleitet und schließen mit einem Picknick im Grünen ab.

Anmeldung: vhs Neu-Isenburg e. V., Bahnhofstraße 2, 63263 Neu-Isenburg, Tel.: 06102 254746, Fax: 06102 6644

Unkostenbeitrag: 8,- € incl. Führung und kleinem Picknick)

**„Open Doors“** Fr. 5. 6. – So. 7. 6.

Das Neu-Isenburger Musikspektakel  
Bands, Party, Lifestyle Infos unter: [www.open-doors-festival.de](http://www.open-doors-festival.de)  
**Stadtgebiet** Eintritt frei

**„The Yoga of Sacred Song and Chant“** Di. 9. 6. | 19:30 h

in concert: Deva Premal, Miten  
Mal indisch mit Tablas und Sitar, mal mit Anklängen an gregorianischen Gesang, ein verspielt-jazziges Piano, dann wieder Intonationen, die fast an einen islamischen Muezzin erinnern, umrahmt von durchaus europäischen Harmonien – so präsentieren sich die heiligen Gesänge als Weltmusik im wirklich umfassenden Sinne.

**Hugenottenhalle**

**Stadtteilstfest Zeppelinheim** Fr. 12. 6. – So. 14. 6.

Fr. ab 20 h, Sa. ab 15 h, So. ab 10 h  
**Zeppelinheim, vor dem Bürgerhaus**

**„Friedhofsgärtner“** Sa. 20. 6. – So. 21. 6.

Neu-Isenburger Mundart-Ensemble  
Sa. 20 h, So. 15 h und 19:30 h  
Bitterböse Kult-Satire in 7 Bildern von Thorsten Wszolek  
**Hugenottenhalle** 15,-/17,-/19,- € inkl. Gebühren

**Schottische Hochlandspiele** So. 28. 6. | ab 11 h

Vom Steinstoßen bis zum Baumstammweitwerfen ist alles dabei. Feuern Sie die Sportler kräftig an und erleben Sie die deutsche Meisterschaft im Tauziehen.

**Sportpark (Werferplatz)**

## Juli

**27. Altstadtfest im Alten Ort** Fr. 3. 7. – So. 5. 7.

Fr. 19 h, Sa. 15 h, So. 14 h  
Bühne am Marktplatz: Freitag ab 20.00 Uhr, Samstag ab 20.00 Uhr  
**Alter Ort**

**Konzert zum Altstadtfest** Sa. 4. 7. | 18 h

Kammerorchester Neu-Isenburg  
Berenike Derbidge, Violoncello. Dirigent: Werner Fürst.  
Programm: G. H. Händel: Ouvertüre „Rodelinda“ C-Dur HWV 19, C. P. E. Bach: Hamburger Sinfonie C-Dur Wq 182 Nr. 3, J. c. Bach: Sinfonie B-Dur op. 3 Nr. 4, W. Boyce: Sinfonie B-Dur op. 2 Nr. 7, J. Haydn: Konzert für Violoncello und Orchester D-Dur op. 101 Hob VII b:2.

**Ev.-Ref. Kirche Am Marktplatz** Eintritt frei

## August

**Textilkünstlerin Birgit Birlenberg** Do. 6. 8. – So. 16. 8.

Ausstellung zum Weinfest  
Farbintensive Werke laden Sie ein zu einer Phantasie Reise in eine ganz besondere textile Bilderwelt.

**Hugenottenhalle**

**Weinfest auf dem Rosenauplatz** Fr. 7. 8. – So. 16. 8.

täglich ab 17 h

Rosenauplatz, an der Hugenottenhalle

**Stadtteilstadt Gravenbruch** Fr. 21. 8. – Sa. 22. 8.

Gravenbruch, Dreiherrnsteinplatz

**Open Air-Kino in Gravenbruch** Fr. 28. 8. | 21 h

Gravenbruch, Dreiherrnsteinplatz

**„SkulpTour“-Radtouren** Sa. 29. 8. | 15 – 18 h

Das Kulturbüro bietet in Zusammenarbeit mit der vhs Neu-Isenburg unter dem Titel „SkulpTour“ Radtouren zur Kunst Susanne Auslanders an. Die Radtouren werden von der Kunsthistorikerin Esther Erfert geleitet und schließen mit einem Picknick im Grünen ab.

Anmeldung: vhs Neu-Isenburg e. V., Bahnhofstraße 2, 63263 Neu-Isenburg, Tel.: 06102 254746, Fax: 06102 6644

Unkostenbeitrag: 8,- € incl. Führung und kleinem Picknick)



**Hugenottenhalle Neu-Isenburg**

Frankfurter Str. 152, 63263 Neu-Isenburg  
Tel. 06102 747-0, [www.hugenottenhalle.de](http://www.hugenottenhalle.de)

**Kartenverkauf: Ticket-Center in der Hugenottenhalle**

Mo. bis Fr.: 10–14 und 15–19 Uhr, Sa.: 10–14 Uhr  
Tel. 06102 77665, [info@ticketcenter.de](mailto:info@ticketcenter.de), [www.ticketcenter.de](http://www.ticketcenter.de)

**Gebührenpflichtige Parkplätze:**

Tiefgarage Hugenottenhalle und Parkhaus Nord Isenburg-Zentrum

**Ristorante Tonino in der Hugenottenhalle:**

Das kulinarische Highlight zur Kulturveranstaltung,  
Tel. 06102 770430

**Dezernat für Sport und Kultur**

Fb Leitung Hugenottenhalle: Thomas Leber  
Tel. 06102 747410 [thomas.leber@stadt-neu-isenburg.de](mailto:thomas.leber@stadt-neu-isenburg.de)  
Fb Leitung Kulturbüro: Dr. Bettina Stuckard  
Tel. 06102 747415 [bettina.stuckard@stadt-neu-isenburg.de](mailto:bettina.stuckard@stadt-neu-isenburg.de)

## Aktuelles aus dem Zeppelin-Museum

Im Zuge der Wiedereröffnung im Januar bietet das Zeppelin-Museum in diesem Jahr zahlreiche Aktivitäten an:

Am 17. 5. nimmt das Zeppelin-Museum mit Sonderführungen am „Internationalen Museumstag“ teil. Der bundesweite Aktionstag der Museen in Deutschland steht in diesem Jahr unter dem Motto „Museen und Tourismus“. Ein passendes Thema, da der Sammlungsschwerpunkt des Museums auf der Passagierluftschiffahrt der 20er und 30er Jahre liegt.

Vor 80 Jahren zog das Luftschiff LZ 127 „Graf Zeppelin“ mit seiner berühmten Weltumrundung großes öffentliches Interesse auf sich. Dieses Ereignis würdigt der „Verein für Zeppelin-Luftschiffahrt Zeppelinheim e. V.“ ab August mit einer Sonderausstellung.

Ebenfalls im August beteiligt sich das Museum mit Radtour und Sonderführung an den „Tagen zur Industriekultur“. Angebote für Kinder und Jugendliche werden künftig eine zentrale Rolle in der Museumsarbeit spielen. Gestartet wird mit einem zweitägigen Workshop (22. + 23. 8.), bei dem Kinder und Jugendliche ein Solarluftschiff bauen können. Für Kinder gibt es am 19. 9. einen Workshop „Bau eines Luftschiffs mit Propellerantrieb“. Für beide Workshops ist eine Voranmeldung nötig.

Auch kulinarische Aktionen sind im Programm vorgesehen. Am 24. 10. findet eine Weinprobe der Sekt und Weinedition „Graf Zepp-



Bürgermeister Oliver Quilling (rechts) nahm bei der Wiedereröffnung des Zeppelinmuseums in Zeppelinheim gerne Gelegenheit, sich mal mit Ferdinand Graf Zeppelin, den genialen Luftschiff-Strategen, der als Büste den Museumseingang schmückt, mit Strahlglächeln fotografieren zu lassen. Roger Fink (links), Enkel des letzten Zeppelinheimer Steuermanns Oskar Fink aus dem Falltorweg, verband mit der Neueröffnung des Museums viele schöne Erinnerungen an den tollen Opa, der Zeppelingsgeschichte mitgeschrieben hat.  
Foto: Horst Reber

lin“ statt. Der „1928er Müllheimer Reggenhag Gold“ wurde während der Weltfahrt im Sommer 1929 ausgeschenkt und von der Winzergenossenschaft Schliengen Müllheim neu aufgelegt. Neben der Weinprobe gibt es außerdem mit dem „Verein für Zeppelinluftschiffahrt“ einen Rundgang durch das Museum, sowie einen Vortrag von Jens Schenkenberger zum Thema „Weltfahrt 1929“.

Weitere Ideen und museumspädagogische Konzepte werden zurzeit entwickelt.

(Jessica Siebeneich / Museumsverwaltung,  
Telefon: 069 69716768  
E-Mail:  
[jessica.siebeneich@stadt-neu-isenburg.de](mailto:jessica.siebeneich@stadt-neu-isenburg.de))